

Aktuelle Kurstermine

1. 18.04.12
2. 19.04.12
3. 08.05.12
4. 09.05.12
5. 12.06.12
6. 13.06.12
7. 11.09.12
8. 12.09.12
9. 23.10.12
10. 24.10.12
11. 20.11.12
12. 21.11.12
13. 22.11.12
14. 29.01.13
15. 30.01.13
16. 12.03.13
17. 13.03.13
18. 14.03.13
19. 16.04.13
20. 17.04.13
21. 13.05.13
22. 14.05.13
23. 15.05.13
24. 16.05.13 (Prüfung)

Ausbildungsort

Am Martinshof, Preyerstr. 65,
41239 Mönchengladbach

Leistungspreis

Nur 3.140 € für die 23 Ausbildungstage
(Mehrwertsteuer fällt nicht an).
Studierende unseres Fachbereichs erhalten den
Vorzugspreis von 2.690 €.
Externe **„Frühbucher“** (Anmeldung bis 29.02.12)
erhalten einen Rabatt von 100 €.
Hinzu kommt für alle die Prüf- plus die Zertifizie-
rungsgebühr (300 € + 100 € + MwSt).
Gerne nehmen wir auch **Bildungsschecks** o.ä. an!

Hochschule Niederrhein Fachbereich Sozialwesen

Unsere 6-semestrigen **Bachelorstudiengänge**
„Soziale Arbeit“, **„Kulturpädagogik“** sowie
„Bildung und Erziehung in der Kindheit“ bieten
jeweils die Möglichkeit zum Erwerb eines ersten
berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses.

Mit unserem **Master „Psychoziale Beratung
und Mediation“** (4 Semester) decken wir den
steigenden Bedarf an professioneller Beratung
bei Risiko-, Konflikt- und Krisenlagen.

Unser **berufsbegleitender Masterstudiengang**
„Sozialmanagement“ (5 Semester) vermittelt Be-
rufstätigen im Sozialbereich die organisatorischen,
betriebswirtschaftlichen, juristischen und Führungs-
kompetenzen für ihr spezifisches Arbeitsfeld.

Der **Masterstudiengang „Kulturpädagogik und
Kulturmanagement“** (4 Semester) ist in seiner Art
einmalig in der Bundesrepublik Deutschland. Wie
kein zweiter verbindet er auf hohem wissenschaftli-
chen Niveau die beiden Standbeine Pädagogik und
Management im Bereich der Kultur.

Kontakt

Hochschule Niederrhein
Fachbereich Sozialwesen
Richard-Wagner-Str. 101
D-41065 Mönchengladbach
Prof. Dr. Wilfried Gebhardt
Tel.: 02161-1865641
Hdy: 0172-9689437
wilfried.gebhardt@hs-niederrhein.de



In Zusammenarbeit mit
Dr. Claus Offermann | www.qualitaetgestalten.de

5. Qualitätsmanagement- Ausbildung am Niederrhein Vom Qualitätsassistenten bis zum Systemauditor

Qualitätsfachpersonal

Seit 1993 bietet Herr Dr. Claus Offermann Weiterbildungen für Qualitätsfachpersonal an. Diese Weiterbildungen werden laufend überprüft und die Lerninhalte und Methoden den aktuellen Anforderungen und Erkenntnissen angepasst. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Geschäftsführungen und den Einrichtungen, die an diesen Weiterbildungen teilnehmen, sind immer mit dem aktuellen Wissen versorgt.

Der modulare Aufbau der Kurse sorgt dafür, dass einzelne Qualifikationen sowohl abgeschlossen werden können als auch nach längerer Zeit wieder ein Einstieg möglich ist. Empfehlenswert ist jedoch, den Lehrgang in einem Zug von der AssistentIn bis zur SystemauditorIn durchzuarbeiten.

Die praktischen Übungen in den Kursen und die Praxis in den Hausarbeiten erscheinen uns für die Durchdringung der Lerninhalte äußerst wichtig. An den Kurstagen werden in Gruppenarbeit und in praxisnahen Rollenspielen Lösungen zu QM-Anforderungen erarbeitet.

Zusammen mit Frau Prof. Dr. Edeltraud Vomberg bildet Herr Dr. Offermann ein tolles Dozenten-Tandem, das den KursteilnehmerInnen nicht nur persönlich, sondern auch per Email gerne zur Verfügung steht.

Die Weiterbildungen sind abgestimmt mit dem „Leitfaden zur Zertifizierung von Qualitätsfachpersonal“ der Trägergemeinschaft für Akkreditierung (TGA) (siehe auch www.tga-gmbh.de) sowie der ISO 19011.

In Kooperation mit ZertSozial, dem Prüfungs- und Zertifizierungsdienstleister für Soziales, Bildung, Gesundheit, Kultur und Sport (www.zertsozial.de) sind auch externe Prüfungen und damit der Erwerb von Zertifikaten vor allem zu Qualitätsbeauftragten, Internen AuditorInnen und SystemauditorInnen möglich.

Die Lerninhalte der Weiterbildungen

Die Weiterbildungen sind modular aufgebaut. Der Einstieg in das Qualitätsmanagement erfolgt mit der Qualitätsassistentin. Es wird bei jeder Qualifikationsstufe angegeben, welche Module jeweils die Voraussetzung für die weiteren Qualifikationsstufen sind. Jeder Punkt repräsentiert einen Tag.

QualitätsassistentInnen (QA)

1. Grundbegriffe des QM, personenbezogene Dienstleistungen und interessierte Parteien
 2. Einfache und Schlüsselprozesse: Prozessmanagement
 3. Prozessnetzwerke und Prozesseigentümer; Dokumentation, Gestaltung von QM-Handbüchern
 4. Überprüfung eines QM-Systems: Audits planen, durchführen und auswerten
 5. Verbesserungsprojekte planen und durchführen: Methoden und Werkzeuge
- Hausaufgabe: Eine Verfahrensanweisung erstellen.
Aufwand: ca. 1 Tag.

Qualitätsbeauftragte (QB) + QA

6. Einführung eines QM-Systems: Projektplanung, Risiken und Schwierigkeiten
 7. ISO 9001:2008: Führungsprozesse und Ressourcenmanagement
 8. ISO 9001:2008: Produktrealisierung und Dienstleistungserbringung
 9. ISO 9001:2008: Messen, analysieren, verbessern
 10. Weitere Methoden und Werkzeuge des QM: Qualitative und quantitative Methoden
- Hausaufgabe: Ein einfaches Projekt planen und durchführen. Aufwand: ca. 2 Tage

Interne AuditorInnen (IA) + QB

11. Auditprinzipien, Auditprogramm, Auditpersonal (ISO 19011) und Auditparteien
 12. Die Auditpraxis und ihre Tätigkeiten; mit Rollenspielen zum Auditgespräch
 13. Die Auditdokumentation (ISO 19011), Zertifizierung und Akkreditierung
- Hausaufgabe: Ein Systemaudit planen und durchführen. Aufwand: Nachgewiesene 5 Tage.

QualitätsmanagerInnen (QM) + QB

14. 14 TQM-Prinzipien: Von der Vision bis zum Benchmarking
 15. Das Exzellenz-Modell E.F.Q.M. Die RADAR-Methode
 16. Verbesserungsprojekte planen und durchführen (FMEA, QFD, SPC und evt. andere Werkzeuge)
 17. Kennzahlen planen, erheben und auswerten: Balanced Scorecard und Indices
 18. Der Leitfaden zur Leistungsverbesserung: ISO 9004 als Ergänzung zu ISO 9001
 19. Verbesserungsprojekte planen und durchführen Planspiele, Teil 1
 20. Entwicklungsprojekte planen und durchführen Planspiele, Teil 2
 21. Beschwerdemanagement und Kundenzufriedenheit
- Hausaufgabe: Ein komplexes Projekt planen und durchführen. Aufwand: ca. 3 Tage

SystemauditorInnen (SysA) + QM + IA

22. Systemaudit-Situationen und die Anwendung von ISO 9001:2008
 23. Systemaudits und Verbesserungsprojekte
- Hausaufgabe: 4 Systemaudits durchführen.
Aufwand: Nachgewiesene 20 Tage.